28. Juni 2026

Rückblick auf das 10. Eisenacher Symposium 2026

Drei Tage voller Fachwissen, Austausch und Begegnungen: Vom 9. bis 11. Juni 2026 durfte der Bundesverband der Hygieneinspektoren (BVH) zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum 10. Eisenacher Symposium im Haus Hainstein begrüßen. Das Jubiläumssymposium war bereits im Vorfeld vollständig ausgebucht und zeigte einmal mehr, welchen Stellenwert diese Fachveranstaltung inzwischen innerhalb des Öffentlichen Gesundheitsdienstes genießt. Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleure, Fachkräfte aus Gesundheitsämtern, Vertreterinnen und Vertreter von Ministerien, Behörden, Wissenschaft sowie zahlreiche Partner aus der Industrie nutzten die drei Veranstaltungstage, um sich über aktuelle Entwicklungen in der Hygiene und im Gesundheitsschutz auszutauschen.



Hochkarätige Referenten und aktuelle Fachthemen

Eröffnet wurde das Symposium durch den Bundesvorsitzenden des BVH, Sven Demuth. Anschließend richteten Dr. Ute Teichert und Dr. Johannes Nießen ihre Grußworte an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und unterstrichen die Bedeutung eines starken Öffentlichen Gesundheitsdienstes.

Das Vortragsprogramm bot ein breites Spektrum aktueller Themen. Fachvorträge aus den Bereichen Infektionsschutz, Trinkwasser- und Badegewässerhygiene, Kommunal- und Umwelthygiene, Krankenhaushygiene sowie Krisenmanagement sorgten für einen intensiven fachlichen Austausch. Die hohe Qualität der Beiträge spiegelte sich auch in den zahlreichen Diskussionen nach den Vorträgen wider.

Ein besonderer Programmpunkt war die Podiumsdiskussion „Vom Ausnahmezustand zum Déjà-vu: Wie zukunftsfähig ist der ÖGD?“. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung und Praxis diskutierten offen über die zukünftige Entwicklung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und die Rolle der Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleure.

Auszeichnungen für besonderes Engagement

Traditionell wurden auch in diesem Jahr Persönlichkeiten geehrt, die sich in besonderer Weise für den Berufsstand eingesetzt haben.

Im Rahmen des Symposiums wurde der VAH-BVH-Publikumspreis „Hygiene-Tipps für Kids“ verliehen. Die ausgezeichneten Projekte zeigten eindrucksvoll, wie Hygienewissen bereits Kindern verständlich und alltagsnah vermittelt werden kann.

Während des Jubiläumsabends zeichnete der BVH außerdem Simone Zimmermann und Michael Stumpf mit der Hygieia-Medaille aus. Mit dieser Ehrung würdigt der Bundesverband langjähriges Engagement für den Berufsstand und den Öffentlichen Gesundheitsdienst.

Fachausstellung und Netzwerken

Parallel zum Vortragsprogramm präsentierten zahlreiche Unternehmen und Institutionen ihre Produkte, Dienstleistungen und Innovationen für den Gesundheitsdienst. Die Fachausstellung entwickelte sich erneut zu einem wichtigen Treffpunkt für den persönlichen Austausch zwischen Praxis, Wissenschaft und Industrie.

Auch die Abendveranstaltungen boten Gelegenheit, bestehende Kontakte zu pflegen und neue Netzwerke aufzubauen. Gerade dieser persönliche Austausch macht das Eisenacher Symposium seit vielen Jahren zu einer besonderen Veranstaltung.

Ein herzliches Dankeschön

Der Bundesverband der Hygieneinspektoren bedankt sich bei allen Referentinnen und Referenten, Ausstellern, Sponsoren, Partnern sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Organisationsteam, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Mitgliedern des Bundesvorstandes und den Landesverbänden. Mit ihrem Einsatz haben sie maßgeblich dazu beigetragen, dass das 10. Eisenacher Symposium zu einem erfolgreichen Jubiläum wurde.

Wir freuen uns auf das nächste Eisenacher Symposium

Das 10. Eisenacher Symposium hat erneut gezeigt, wie wertvoll der fachliche Austausch und die persönliche Vernetzung innerhalb des Öffentlichen Gesundheitsdienstes sind. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unseres Berufsstandes und freuen uns schon heute auf das nächste Wiedersehen in Eisenach.

DIGITALER ZWILLING
https://bundesverband-hygieneinspektoren.de/fortbildungen/rueckblick-auf-das-10-eisenacher-symposium-2026